

Inhalt

Vorwort	9
1 Zusammenhänge verstehen	11
2 SIS® – Aufbau und Logik in der Handhabung	13
2.1 Die letzten 40 Jahre der Pflegemodele verstehen	13
2.2 Dokumentationen nur für den MDK?	17
2.3 Den Aufbau der SIS® verstehen	21
2.3.1 Teil A Stammdaten verstehen	21
2.3.2 Teil B Eingangsfrage verstehen	22
2.3.3 Die Themenfelder verstehen	25
2.3.4 Die Risikomatrix verstehen	33
2.3.5 Die Evaluation verstehen	43
2.3.6 Maßnahmenplan und Leistungsnachweise verstehen	47
2.4 Den Pflegebericht verstehen	56
2.5 Das Strukturmodell ist keine Musterdokumentation	59
3 Das Begutachtungsinstrument (BI) – Aufbau und Logik	61
3.1 Das BI – so wichtig wie nie zuvor	63
3.2 Modul 1: Mobilität	65
3.3 Modul 2: Kognitive und kommunikative Fähigkeiten	69
3.4 Modul 3: Verhaltensweisen und psychische Problemlagen	72
3.5 Modul 4: Selbstversorgung	76
3.5.1 Beispielhafte Punktwerte bei Verrichtungen der Grundpflege	80
3.6 Modul 5: Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen	82
3.7 Modul 6: Gestaltung des Alltagslebens und soziale Kontakte	86

4	Die Expertenstandards – Aufbau und Logik	91
4.1	Einleitung	91
4.2	Risikoeinschätzung im Strukturmodell und die Expertenstandards	95
4.3	Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege	97
4.3.1	Strukturqualität	97
4.3.2	Prozessqualität	97
4.3.3	Ergebnisqualität	98
4.3.4	Vorgehensweise und Dokumentation	99
4.4	Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten Schmerzen	103
4.4.1	Strukturqualität	103
4.4.2	Prozessqualität	103
4.4.3	Ergebnisqualität	104
4.4.4	Vorgehensweise und Dokumentation	105
4.5	Expertenstandard Sturzprophylaxe in der Pflege	108
4.5.1	Strukturqualität	108
4.5.2	Prozessqualität	109
4.5.3	Ergebnisqualität	109
4.5.4	Vorgehensweise und Dokumentation	111
4.6	Expertenstandard Förderung der Harnkontinenz in der Pflege	119
4.6.1	Strukturqualität	120
4.6.2	Prozessqualität	121
4.6.3	Ergebnisqualität	121
4.6.4	Vorgehensweise und Dokumentation	121
4.7	Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege bei chronischen Schmerzen	125
4.7.1	Strukturqualität	125
4.7.2	Prozessqualität	126
4.7.3	Ergebnisqualität	127
4.7.4	Vorgehensweise und Dokumentation	128
4.8	Expertenstandard Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege	132

4.8.1	Grundsätzliches vorweg	132
4.8.2	Strukturqualität	134
4.8.3	Prozessqualität	135
4.8.4	Ergebnisqualität	135
4.8.5	Vorgehensweise und Dokumentation	136
4.9	Expertenstandard Pflege von Menschen mit chronischen Wunden	144
4.9.1	Strukturqualität	144
4.9.2	Prozessqualität	145
4.9.3	Ergebnisqualität	146
4.9.4	Vorgehensweise und Dokumentation	146
4.10	Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz	150
4.10.1	Grundsätzliches zur Demenzerkrankung	150
4.10.2	Grundsätzliches zum Expertenstandard	151
4.10.3	Strukturqualität	153
4.10.4	Prozessqualität	155
4.10.5	Ergebnisqualität	161
5	Qualitätsindikatoren (QI) – Aufbau und Logik	167
5.1	Ab 2019 wird Qualität anders ermittelt	168
5.1.1	Entwicklung des Systems	170
5.1.2	Die interne Erfassung zu den Qualitätsindikatoren – vorerst nur stationär	172
5.1.3	Mit Fragen muss man umgehen lernen	174
5.1.4	Die QI – teilweise bekannte Kennzahlen	191
5.1.5	Die Datenauswertungsstelle (DAS)	192
6	Die Qualitätsprüfung anhand der Qualitätsaspekte (QA) – Aufbau und Logik	199
6.1	Die neuen Qualitätsprüfungs-Richtlinien (QPR)	199
6.1.1	Aufgaben der Prüfer	200
6.1.2	Das Fachgespräch	202
6.2	Die neue Bewertungssystematik verstehen	203
6.2.1	Einwirkungsmöglichkeit der Einrichtung auf das Ergebnis der Qualitätsaspekte	205

6.3	Die Qualitätsprüfung stationär verstehen	207
6.3.1	Auswahl der Bewohner stationär	210
6.3.2	Die sechs Qualitätsbereiche stationär	211
6.3.3	Die Bewertung der Qualitätsaspekte stationär	231
6.3.4	Die Prüffragen stationär im Original	232
6.4	Die Qualitätsprüfung in der Tagespflege verstehen	237
6.4.1	Auswahl der Klienten in der Tagespflege	238
6.4.2	Die sechs Bereiche der Qualitätsprüfung	238
6.5	Die Qualitätsprüfung ambulant verstehen	239
6.5.1	Auswahl der Klienten ambulant	240
6.6	Die fünf Qualitätsbereiche ambulant	241
6.6.1	Die Bewertung der Qualitätsaspekte ambulant	244
6.6.2	Prüffragen ambulant im Original mit Bewertung	246
7	Sind unterschiedliche Modelle, Vorgehen und Handhabungen zu vernetzen?	253
7.1	Passen Sie die Pflegedokumentation nicht an alle Anforderungen an	255
7.1.1	Das BI gehört nicht in die Dokumentation	255
7.1.2	Bringen Sie die QI nicht in die Dokumentation ein	256
7.1.3	Bringen Sie die QA in die Dokumentation ein	256
7.2	Nutzen Sie die QA als Pflegevisite	257
Literatur	258	
Register	261	